



**Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:**  
Die Stadt zum Bleiben.

## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	<b>BV/0468/2012</b>		<b>Datum:</b>	<b>08.08.2012</b>			
<b>Bürgermeisterin</b>							
<b>Verfasser:</b>	<b>50-Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales</b>	<b>Az:</b>	<b>500201</b>				
<b>Gremienweg:</b>							
<b>19.09.2012</b>	<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
<b>Betreff:</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Kita Marienkäfer</b>						

### **Beschlussentwurf:**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Aufnahme einer zusätzlichen altersgemischten Gruppe in der „Kita Marienkäfer“ in die Kita-Bedarfsplanung

### **Begründung:**

Das Katholische Klinikum Koblenz – Montabaur beantragt als Träger der Kita „Marienkäfer“ mit Schreiben vom 06.06.12 die Erweiterung der Kindertagesstätte um eine kleine altersgemischte Gruppe mit bis zu 7 Krippen- und 8 Kindergartenplätzen.

Da es sich hierbei um eine betriebliche Einrichtung handelt, deren Plätze nur zur Hälfte auf den Koblenzer Bedarf anzurechnen sind und die sich zudem über das gesamte Stadtgebiet verteilen, wird sich durch die Erweiterung im Planungsraum 56073 nur eine geringfügige Verbesserung ergeben.

Die Maßnahme ist aber aus Sicht des Trägers zur Deckung von Betreuungsanfragen aus dem Klinikum und den umliegenden Institutionen angezeigt.

Der Stadt Koblenz entstehen durch die Erweiterung keine Investitionskosten.